

# LET'S LIFT THE WORLD TOGETHER



- **Ein umfangreiches Produktportfolio erfüllt Ihre Anforderungen**
- **Ein Team von Experten unterstützt Sie mit langjährigem Anwendungs-Know-how**
- **Erfahrene Ansprechpartner stehen Ihnen weltweit zur Seite**

[www.terex-cranes.com](http://www.terex-cranes.com)



# TEREX®

## Cranes

## Jubiläum

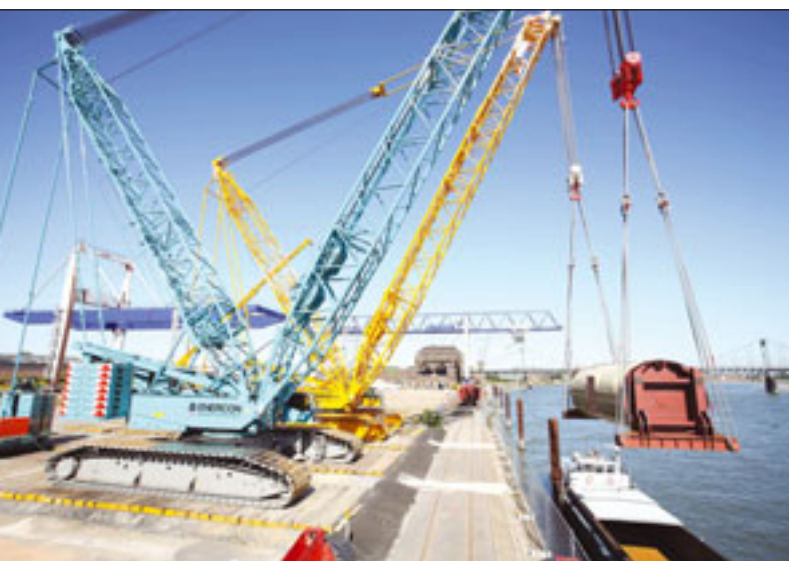
## 400 Mal Moog



Jubiläum im Hause Moog: Kürzlich hat der Spezialist für Brücken- und Tunnelinspektionsgeräte das 400. Brückenuntersichtsgerät – seit Gründung der Firma im Jahr 1980 – ausgeliefert. Die Maschine vom Typ MBI 160-1,7/S ging an das Vermietunternehmen Wemo-tec in Eichenzell bei Fulda, einen der Hauptkunden der Moog GmbH. Seit 1982 bereits – damals noch unter Maltech firmiert – zählt das Unternehmen zum Kundenstamm der am Bodensee ansässigen Firma. Dort fand auch die Übergabe statt.

## Raupenkraneinsatz in Krefeld

## Trafo-Tandemhub



Zwei Raupenkrane des Typs Terex Demag CC2800-1 waren im Krefelder Hafen im Einsatz. Der Tandemhub der beiden 600-Tonner war eine Kooperation zwischen der Franz Bracht Kranvermietung und Enercon aus Aurich. Im Krefelder Hafen galt es, einen Transformator mit einem Nettogewicht von 450 Tonnen vom Schiff auf einen Waggon zum Weitertransport an den Zielort Kraftwerk Neurath zu verladen. Die Bruttolast inklusive Hebevorrichtung lag bei 494 Tonnen, die Ausladung bei 24 Meter. Gerüstet waren die Raupen mit 42 Meter Hauptausleger. Der Oberwagen war mit 160 Tonnen bestückt, das

Superlift-Gegengewicht betrug 280 Tonnen.

Für den Hub ließ die Firma Bracht extra spezielle Anschlagmittel fertigen, bestehend aus Spreizen und Spezialseilen, die sicherstellten, dass die Last gleichmäßig auf acht Anschlagpunkte verteilt wurde – so blieb die Last immer im Lot.

Thomas Spangemacher, technischer Leiter bei Bracht: „Wir haben zwei Terex Demag CC2800-1 eingesetzt, um ein perfekt abgestimmtes Timing zu bekommen – die beiden Modelle laufen exakt synchron – zum Beispiel beim Verfahren oder auch bei der Geschwindigkeit der Seilwinden.“

## Umzug und Neubau in Rekordzeit

## Alles neu bei Kramer



160.000 Quadratmeter Gelände, 35.000 Quadratmeter Neubau, 35 Millionen Euro Investitionskosten, Kapazitätserhöhung auf 10.000 Maschinen pro Jahr – mit imposanten Zahlen und großen Feierlichkeiten hat der Teleskop- und Radladerhersteller Kramer sein neues Werk eingeweiht. Der Aufsichtsratsvorsitzende von Wacker Neuson, Hans Neunteufel, bezeichnete Kramer dabei als „Perle des Konzerns“.

Geografisch sind es nur 20 Kilometer, produktionstechnisch liegen Welten zwischen dem alten und dem neuen Standort in Pfullendorf. Dort investierte die Konzernmutter Wacker Neuson 35 Millionen Euro in eine der modernsten Fertigungsstätten Europas. Diese eröffnet den Kramer-Werken schon jetzt die Möglichkeit, ihre Produktionskapazität auf mehr als das Doppelte zu erhöhen.

Vom ersten Spatenstich bis

zum Produktionsbeginn im April ist nur ein knappes Jahr vergangen. Und innerhalb nur einer Woche wurden mehr als 4.000 Tonnen Material und Geräte von Überlingen nach Pfullendorf transportiert. Auch eine neue Lackieranlage nennt Kramer jetzt sein Eigen – und hat damit seine Kernkompetenzen erweitert.

Das gesamte Gebäude ist ökotechnisch auf dem neuesten Stand. Solarkollektoren auf dem Firmendach dienen der Warmwasserbereitung, Abwasser wird wiederaufbereitet, und auch das Regenwasser wird genutzt. Zusätzlich wird die Wärme der Lackierkabinen zurückgewonnen. Eine Fußbodenheizung gehört auch dazu. „Das Feedback unserer ca. 1.300 geladenen Geschäftspartner und Gäste war exzellent“, freut sich Martin Buyle, Geschäftsführer der Kramer-Werke GmbH.



An den niederländischen Vermieter Riwal gehen sechs neue Hubarbeitsbühnen von Wumag Palfinger. Mit den sechs WTB 220 setzt Riwal seinen Expansionskurs fort. Die Maschinen werden in der Langzeitvermietung eingesetzt und sind bereits auf drei Jahre vermietet. Übergabe in Krefeld: (v.l.n.r.) Stephan Kulawik, Vertriebsleiter Bühne Palfinger; Jos van de Braak, Fa. Riwal; Raymond Heupts, Produktmanager Fa. Collé, und John Monen, Fa. Riwal



## Kurz & Wichtig

■ **Olof Persson**, 44, übernimmt zum 1. November 2008 das Steuer bei **Volvo Construction Equipment**. Er folgt als neuer Präsident und CEO Tony Helsham, 54, nach, der im Vorstand der Volvo-Gruppe verbleibt. Persson ist seit 2006 bei Volvo und war zuvor für Bombardier, ABB und Daimler-Chrysler tätig.



■ **Tanfield-Chefs im Kaufrausch:** Zum Preis von 8,25 Pence pro Aktie hat Darren Kell, CEO und Direktor von **Tanfield**, 700.000 Aktien des Unternehmens erworben. Eine Million Tanfield-Aktien hielt er bereits zuvor, sodass er seinen Anteil nun auf 1,7 Millionen Aktien bzw. 0,45 Prozent am Unternehmen aufgestockt hat. Seine Vorstandsmitglieder Brendan Campbell (106.000 Aktien), Charles Brooks (112.000) und Colin Billiet (294.000) taten es ihm gleich.

■ **Hubert Palfinger jun.** übernimmt die Position des stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden

von seinem Vater, dem Kommerzialrat Hubert Palfinger. Dieser verbleibt als Mitglied im Aufsichtsrat. Die Entscheidung ist ein weiterer Schritt im Übergabeprozess innerhalb der Familie Palfinger als Mehrheitseigentümer. Die Familie hält 65 Prozent der Anteile.



■ Nach Gesprächen mit Vertretern von Volksbanken und Sparkassen gibt sich das deutsche Baugewerbe optimistisch, dass die derzeitige Finanzmarktkrise nicht zu einer Kreditklemme bei der mittelständischen Unternehmens- und Baufinanzierung führen wird. Auch die Finanzierung von Bauprojekten werde nicht an fehlenden Kreditmitteln scheitern, so der **ZDB**.

■ **Richtigstellung:** Die Schrägstandsangaben der Genie Z-51/30 lauten 2,5° längs und 4,5° quer. Dementsprechend kann die Maschine auch in stärker geneigtem Gelände arbeiten.

### Mastkletter-Premiere

## Erster Akt für ACT 4

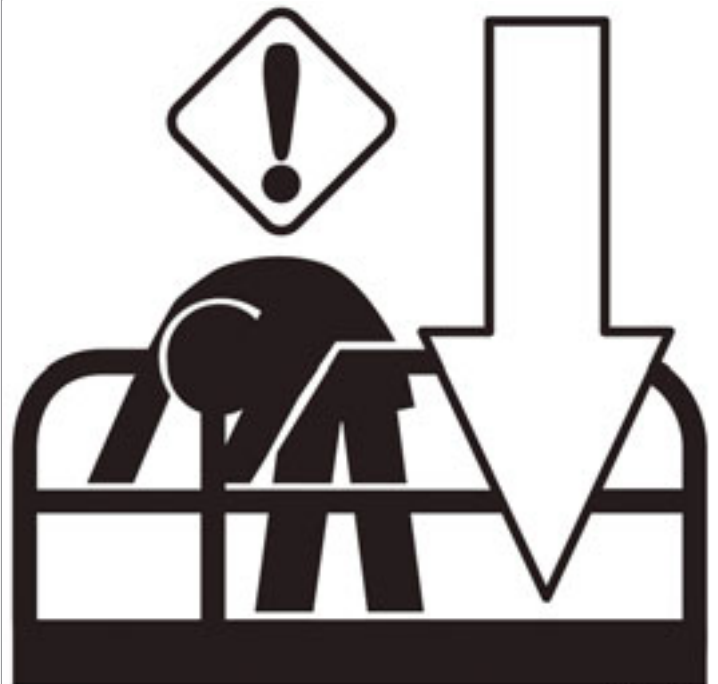


Die Mastkletterbühnen ACT 4 von Fraco wurden vom deutschen Händler AST für den Neubau des Verwaltungsgebäude der VHV Versicherung in Hannover konfiguriert - erstmalig in Deutschland. Die einzige wirtschaftliche und praktikable Transport- und Zugangstechnik seien hier Mastkletterbühnen, war man sich im Vorfeld klar. Kurz vor Montagebeginn hat jedoch der ursprünglich vorgesehene Mastkletterbühnenlieferant Probleme mit der Maschinen- und Personalkapazität und storniert die Liefertermine.

Da kam AST ins Spiel. Für die spezielle Montage der Fassade von Sommer ist die „Königsklasse“ der Mastkletterbühnen erforderlich. Zwei Maschineneinheiten ACT 4 wurden mittels 18-Meter-Brücke zu einer Twin-Mast-Anlage konfiguriert. Der patentierte hydraulische Antrieb erlaubt es insgesamt 3,6 Tonnen auf die 30 Meter lange Plattform zu verteilen. Die Montage der Twin-Mast-Anlage führte Projektingenieur Matthias Müller mit drei erfahrenen Monteuren in Eigenregie in nur 1,5 Tagen durch.

### Position klar markiert

## Symbolischer Akt



Ref. IPAF D1

Ein symbolischer Akt im wahrsten Sinne des Wortes: Zumindest die der IPAF angeschlossenen Hersteller haben sich auf ein neues Symbol geeinigt, das die Position der Notsteuerung deutlich sichtbar kennzeichnet. „Selbst erfahrene Bediener haben gelegentlich Schwierigkeiten, den Notablass zu finden, mit dem jede mobile Hubarbeitsbühne ausgestattet ist“, sagt IPAF-Geschäftsführer

Tim Whiteman. „Dieses neue Symbol ist eine praktische visuelle Hilfe und ein positives Beispiel für eine Brancheninitiative, durch die Höhenzugangstechnik noch sicherer wird. Wir empfehlen Herstellern, den neuen Sicherheitshinweis serienmäßig an allen neuen Geräten anzubringen und Vermietern, ihren bestehenden Maschinenpark entsprechend nachzurüsten.“

## Arbeitsbühnen und Arbeitssicherheit

### Unfälle verhüten durch Vorbeugung und Achtsamkeit

Vergleicht man die Unfälle mit Leitern und die mit Hubarbeitsbühnen, so werden mit Hubarbeitsbühnen recht wenige Unfälle verursacht. Dennoch sprechen die Zahlen der Statistik eine deutliche Sprache.



Leopold Mayrhofer, Vorstandsvorsitzender der avs SYSTEM LIFT AG ist für die konsequente Sicherheitsumsetzung bei Arbeitsbühnen

Über 86 % der Unfälle mit Hubarbeitsbühnen ereignen sich mit fahrbaren Geräten, der Rest entfällt auf die stationären. Betrachtet man nur die fahrbaren Hubarbeitsbühnen, so gehen 86 % glimpflich aus, 12,5 % enden mit Unfallrenten und 1,5 % sind tödlich.

Als Unfallursachen können zum Beispiel unkontrolliertes Absacken, Kontakt mit Konstruktionen, Einquetschen an Konstruktionen, Zusammenstoß, fehlendes Angurten, mangelhafte Abstützung und unebene Fahrbahnen genannt werden.

Vorbeugen lässt sich zum einen mit Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen und Unterweisungen sowie mit dem Lesen der Bedienungsanleitung vor Arbeitsbeginn. Die Tätigkeiten und das Arbeitsumfeld werden ihren Gefährdungen nach bewertet und Maßnahmen festgelegt, die Gefahren vermeiden oder vermindern. Dieses wird in die Betriebsanweisung geschrieben und sie ist dann Inhalt der Unterweisung. So sollte es sein!

Zum anderen sind Bedienschulungen wie die SYSTEM CARD Schulung eine gute Art, um die Achtsamkeit zu trainieren und Gefahrensituationen vorzubeugen.

Es gibt einige Möglichkeiten, um Unfälle zu vermeiden und zu mindern. Nutzen wir sie!

Leopold Mayrhofer  
Vorstandsvorsitzender der  
avs SYSTEM LIFT AG

**SYSTEM LIFT bietet Schulungen  
in Theorie und Praxis für den  
sicheren Umgang mit Arbeits-  
bühnen.**

Rufen Sie uns unter 0700 -  
79783654 an und vereinbaren Sie  
einen Termin für Ihre Mitarbeiter.  
Informationen auch im Internet  
unter [www.systemlift.de](http://www.systemlift.de).



avs SYSTEM LIFT AG  
Rendsburger Str. 5  
30659 Hannover

# Hubarbeitsbühnen



## IPAF geschulte Bediener



## sicheres und effektives Arbeiten in der Höhe

Jedes Jahr werden mehr als 70 000 Personen von IPAF in der sicheren und produktiven Anwendung von modernen Hubarbeitsbühnen ausgebildet. Die PAL Card ist überall anerkannt für geprüftes, qualifiziertes Training.

Die Internationale Sicherheits-Gesetzgebung verlangt in zunehmendem Maße ein korrektes Training. Ihr Geschäft beruht auf der Produktivität Ihrer Mitarbeiter - bestehen Sie daher auf IPAF-Training, damit Ihre Bediener von Hubarbeitsbühnen jeden Job in der Höhe effektiv, erfolgreich und in vollkommener Sicherheit ausführen.

### Für weitere Einzelheiten nehmen Sie jetzt Kontakt mit IPAF auf

Tel: +49 (0)421 6260 310 [deutschland@ipaf.org](mailto:deutschland@ipaf.org)

- Finden Sie Ihr nächstgelegenes IPAF-Schulungszentrum
- Informieren Sie sich, wie Sie ein IPAF-Schulungszentrum gründen können
- Fragen Sie, wie Sie IPAF-Mitglied werden und wie IPAF Ihnen geschäftliche Vorteile bringt

IPAF-Deutschland, Grüner Weg 5, 28790 Schwanewede, Deutschland  
Zentrale UK Tel: +44 (0)15395 62444 [info@ipaf.org](mailto:info@ipaf.org)

Zertifiziert nach ISO 9001: 2000

Schulungen erfüllen laut TÜV die Norm ISO 18878



Die weltweiten Experten für den  
sicheren Betrieb von Arbeitsbühnen



[www.ipaf.org/de](http://www.ipaf.org/de)



# Grove GMK 5170



Der neue Grove 5170 verfügt über einen sechsteiligen TWIN-LOCK-Ausleger und hat eine maximale Tragkraft von 170 Tonnen. Beim Einsatz der optionalen Klappspitze erreicht dieser Fünffachser-Mobilkran eine maximale Rollenhöhe von 101 m.

Die integrierte Schwerlastspitze spart Gewicht und ermöglicht eine höhere Leistung und Traglast. Sie bietet mehr Flexibilität beim hydraulisch gesteuerten Wippen und eine größere Reichweite, insbesondere bei Arbeiten unter Dach.

Das vollautomatische ALLISON-Getriebe sorgt in Kombination mit der MEGATRAK-Einzelradaufhängung, der serienmäßigen Allradlenkung und dem leistungsstarken Motor des Oberwagens sowohl auf der Straße und als auch in offenem Gelände für optimale Leistung.

## NEWS TICKER

✚ **Terex AWP** rechnet für 2009 mit einem drastischen Umsatzrückgang von 30 bis 40 Prozent und entlässt daher 18 Prozent seiner Mitarbeiter. Die Arbeitsbüchensparte, zu der auch **Genie** gehört, konnte ihren Umsatz zwar leicht erhöhen. Der Gewinn schrumpfte allerdings, und der Auftragsbestand bei Bühnen sackte um 60 Prozent in den Keller.

✚ Auch der **Haulotte**-Umsatz befindet sich im Sinkflug: Um zehn Prozent ist er von Januar bis September 2008 eingebrochen gegenüber dem gleichen Zeitraum im Vorjahr. Zuwächse von 35 Prozent im Servicebereich konnten den 13-Prozent-Rückgang im Absatz von Maschinen nicht ausgleichen.

✚ Die **Gehl**-Aktionäre haben das Angebot von **Manitou** angenommen. 9.752.734 Aktien sind nun im Besitz der Franzosen. Insgesamt gehören Manitou somit 95,3 Prozent der Unternehmensanteile.

✚ Rund 62.000 Fachbesucher – so viel wie nie zuvor – kamen zur **GaLaBau 2008** vom 17. bis 20. September ins Messezentrum Nürnberg. Im Vergleich zur letzten GaLaBau vor zwei Jahren konnten die Besucherzahlen nochmals um rund 17 Prozent zulegen.

✚ Vorsichtig optimistisch gibt sich **ThyssenKrupp**. Das Stahlgeschäft habe sich im Geschäfts-

jahr in einem robusten wirtschaftlichen Umfeld sehr erfolgreich behauptet, auch wenn das Rekordergebnis von 2006/2007 nicht wieder erreicht werde.

✚ Alles **Alimak Hek**: Alimak AB, Schweden, und Hek Manufacturing B.V., Niederlande, – Teile der Alimak Hek Group AB – firmieren nun als Alimak Hek AB und Alimak Hek Manufacturing B.V.

✚ In den ersten neun Monaten beträgt der Umsatz von **Terex Cranes** 2,16 Milliarden US-Dollar, ein sattes Plus von 37 Prozent und ein Rekordwert für den Hersteller. Der Betriebsgewinn steigt rasant um 73 Prozent auf über 300 Million Dollar. Der Aufwärtstrend hielt im 3. Quartal an – hier keine Spur von Krise.

✚ Das erste Halbjahr 2008 sah für **Tanfield**, Mutter von **UpRight** und **Snorkel**, sehr gut aus. Immenser Umsatzzuwachs auf 92,8 Millionen Pfund (rund 116,5 Millionen Euro), sowie ein Plus von 91 Prozent beim Gewinn sprechen für sich.

✚ **Palfinger** übernimmt Omaha Standard, einen der Marktführer in den USA bei LKW-Aufbauten und Pickup-Ladebordwänden, zu 100 Prozent. Die Palfinger-Gruppe nutzt damit die aktuellen Marktgegebenheiten, um ihre Marktposition in Nordamerika langfristig zu stärken.

## Neues Quartett

## Schuch ordert Terex

Beim Krandienstleister Schuch sind kürzlich vier Terex-Krane neu hinzugekommen: ein AT-Kran Terex Demag AC 250-1, ein RT-Kran Terex Bendini A600 und zwei Truck Cranes Terex PPM TC 40 L (Foto). Mit der Investition in die Truck Cranes orientiert sich Stefan Schuch an der momentan erhöhten Nachfrage nach den Kompakten: „Der Trend geht deutlich zu den Fertighauskränen und kompakten Maschinen.“ Mit acht Standorten in Europa und Nordafrika deckt die Schuch-Gruppe alle Bereiche des Hebe- und Transportgeschäftes ab. Herz des Unternehmens ist der Krandienst – mit 89 Mobilkränen von 30 bis 600 Tonnen Tragfähigkeit. Der Ausbau läuft auf Hochtouren. Ab 2009 werden die Möglichkeiten bei Telekränen auf 1.000 Tonnen Tragfähigkeit aus-



kommen und der Standort Sembach zum Zentrum für Großkrane ausgebaut werden.

## Modellwechsel

## Liebherr bringt neuen 100-Tonner



Mit dem neuen LTM 1100-4.2 bringt Liebherr den Nachfolger des auf der Intemat 2003 präsentierten LTM 1100-4.1 auf den Markt. Mit einer Teleskopauslegerlänge von 60 Meter übertrifft der Neue seinen mehr als 350 Mal gebauten Vorgänger um acht Meter. Gleichzeitig verfügt er über mehr Tragkraft. Insbesondere bei

weit ausgefahrenem Teleskopausleger in steilen Stellungen werden Steigerungen von rund 30 Prozent erzielt. Mit 10,2 Tonnen Tragkraft am 60-Meter-Teleskopausleger setzt der Kran neue Maßstäbe in der 100-Tonnen-Kranklasse. Damit, so Liebherr, ist der LTM 1100-4.2 der stärkste 4-Achser auf dem Markt.



Neu in der Flotte von Rothmund Kran & Montage aus Pforzheim ist ein Terex Demag AC 55 City. „Ein starker Kran, wenn's eng ist“, meint Geschäftsführer Heiko Brückner über den Kran. „Im Frühjahr 2009 werden wir uns noch im oberen Kransegment mit einem Terex Demag AC 200-1 verstärken.“





## Maltechs Bronto Am Shoppi im Einsatz



Bis vor kurzem war das Modell S70 XDT des finnischen Herstellers Bronto Skylift die höchste Direkt-Teleskopbühne der Welt, inzwischen ist sie vom selben Hersteller um acht Meter übertroffen worden. In der Schweiz glänzte die LKW-Großbühne der Maltech AG zuletzt mit einigen spektakulären Einsätzen, so bei der Renovierung des 58 Meter hohen Turms des Aufzugherstellers Schindler in Ebikon bei Luzern und bei einer Fassadenreparatur an einem der 70 Meter hohen „Shoppi“-Hochhäuser in Spreitenbach, Kanton Aargau. Dass das Interesse an dem 70 Meter hohen Gerät nach wie vor groß ist, hat sich auch auf der SAIE 08 in Bologna gezeigt. „Bereits die Ankündigung, dass wir nach Bologna kommen werden, hat in Norditalien für Mietanfragen gesorgt“, berichtet Markus Jaun, Leiter Vertrieb beim Anfang 2008 zu einer einzigen Firma fusionierten Betrieb.



## Weitere Standorte

Die UP AG Schweiz nimmt zwei neue Stützpunkte für die Vermietung von Fahrzeugbühnen in Betrieb. Seit dem 1. November 2008 steht bei der Garage Welti AG in 6467 Schattdorf eine GSR E 200 PX bereit. Zuvor ist das Malergeschäft Moretti in 8207 Schaffhausen als neuer Stützpunkt hinzugekommen. Hier wartet eine Auswahl an selbstfahrenden Scherenbühnen, Anhängerbühnen und 3,5-Tonnen-LKW-Bühnen. Die Disposition erfolgt wie immer durch die Zentrale in Affoltern am Albis.



## 1. Platz für Liebherr-Lehrling Jugend schweißt



Dass Erfolg zusammenschweißt, ist bekannt. Doch auch beim Schweißen kann man erfolgreich sein. So konnte Johannes Bargehr, zu dieser Zeit Lehrling im Liebherr-Werk Nenzing, im Bundeswettbewerb des Jugend-Schweißmasters 2008 die Rubrik Metallaktivgasschweißen für sich entscheiden. Zuvor hatte Bargehr (l., neben ihm Dr. Michael Walter, Kurator des Wifl Österreich) bereits den Landeswettbewerb in Vorarlberg gewonnen. Der junge

Mann beendete im August seine Lehre und ist zur Zeit in der Kleinteilschlosserei tätig. Der Sieg des Bundeswettbewerbs unterstreicht den hohen Stellenwert und die Qualität der Lehrlingsausbildung im Hause Liebherr, ist sich das Unternehmen sicher. Die Liebherr-Werk Nenzing GmbH ist mit mehr als 1.670 Mitarbeitern am Standort Nenzing der größte Arbeitgeber im Vorarlberger Oberland und bildet derzeit 120 Lehrlinge aus.



## Erfolg für Palfinger Bison unter Strom

Der Verbund ist Österreichs größter Stromtransporteur. Seine unabhängige Netzgesellschaft ist die Verbund-Austrian Power Grid AG (APG). Sie betreibt das größte überregionale Hochspannungsnetz des Landes. Auf etwa 12000 Masten in ganz Österreich sind insgesamt 6900 Kilometer Leitungen installiert.

Zum 16. Oktober wurde daher die „Werkzeugkiste“ der APG um ein wichtiges Instrument erweitert: eine Bison TKA 35 KS Hubarbeitsbühne.

Zur Ausstattung gehören ein Gerätekasten über die gesamte Länge des Aufbaus inklusive eines speziell angefertigten witterungsfesten Schubladenkastens für die Unterbringung von Arbeitsmaterialien, ein in zwei Richtungen um 90 Grad drehbarer Arbeitskorb, der mit integriertem Druckluftanschluss versehen ist, sowie ein hydraulischer Stromerzeuger der – unabhängig von externen Quellen – den Arbeitskorb mit Strom versorgt.

Als Trägerfahrzeug wurde ein Allrad-LKW der Marke MAN gewählt, der über einen Radstand von 3900 Millimeter verfügt. Auf diesem geländegängigen Fahrzeug kann mit der TKA 35 KS beinahe jeder Einsatzort mühelos erreicht und so die Stromversorgung sichergestellt werden.



# Your experienced partner in... ...powered access platforms.



- Elektroscherebühnen bis Geländescherebühnen mit Arbeitshöhen zwischen 6 und 15 Metern.
- Arbeitsbühnen von sehr schmal bis zum Ultra-Deck. Selbstfahrende Gelenkteleskop- und Teleskopbühnen mit Arbeitshöhen zwischen 14 und 15,5 Metern. Bis ins Jahr 2010 feiern zusätzliche Modelle ihr Debüt mit Arbeitshöhen von 14 bis 45 Meter.
- Schnellste Hubgeschwindigkeit verglichen mit anderen Marken.
- Hochqualitative Bauteile in allen MEC Maschinen.
- Kostengünstig in der Wartung. Weniger als 0,5% Gewährleistungskosten.
- Nur Standard-Komponenten in der ganzen MEC Linie. Kein großer Lagerbestand an Ersatzteilen erforderlich.



  
**PlatformSales**  
EUROPE

PlatformSales Europe • Maxwellstraat 50 • 3316 GP Dordrecht • The Netherlands

T. +31 78 65 217 65 • F. +31 78 65 217 60 • E. sales@platformsaleseurope.com • I. www.platformsaleseurope.com



Einkauf auf der APEX

# Müller ordert WT700

Auf der APEX in Maastricht hat sich die Arbeitsbühnenvermietung Müller aus Memmingen für eine WT700 aus dem Hause Wumag Palfinger entschieden. Hubert Müller konnte in den vergangenen Jahren bereits gute Erfahrungen mit Bison Palfinger machen und hat sich jetzt für ein Großgerät von Wumag Palfinger entschieden. „Bislang können wir nur bis 43 Meter anbieten, unsere Kundschaft verlangt aber nach mehr“, so Hubert Müller (2.v.l.).



# Vier Rekorde

Im Oktober hat Vertikal.Net gleich vier neue Rekorde aufgestellt: über 4,5 Millionen Hits, 91.000 Visits von knapp 44.000 unterschiedlichen IP-Adressen. Dabei wurden 1.369.752 Seiten gewiewt, was 143,47 Gigabyte in Anspruch genommen hat.

Eine neue Website ist in Planung. Zur Zeit testen wir die neue Seite, um sie in den kommenden Wochen und Monaten zu perfektionieren. Im neuen Jahr soll sie dann – sagen wir mal vorsichtig: irgendwann – online gehen.

Wieder zum Sommerbeginn

# Vertikal Days 2009

Die Aussteller haben abgestimmt und nun stehen Zeitpunkt und Ort für die Vertikal Days 2009 fest. Das von der Mehrheit der Aussteller favorisierte Datum ist Mittwoch, der 24. und Donnerstag, der 25. Juni 2009. Schauplatz der einzigen auf Krane, Hubar-

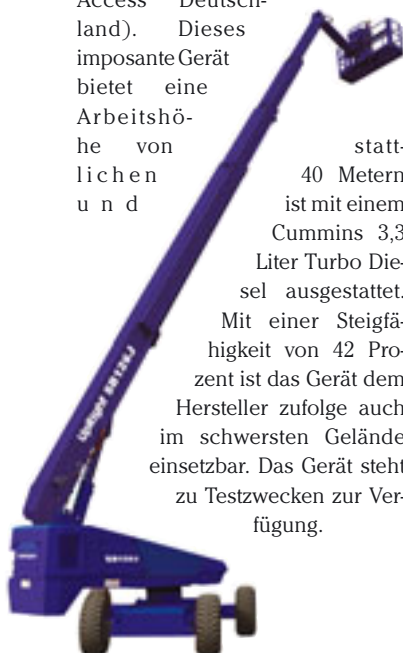
beitsbühnen und Teleskopklader fokussierten Schau in Großbritannien wird wie zuvor der Haydock Park sein. Standplätze sind bereits verfügbar, und viele Aussteller haben bereits zugesagt. Alle Infos finden Sie auf [www.vertikaldays.net](http://www.vertikaldays.net).



20 Geräte von Wumag wurden an Gardemann ausgeliefert, einen der größten LKW-Arbeitsbühnenvermieter. Hiermit stockt Gardemann seinen Vermietpool in Deutschland weiter auf. Die Arbeitshöhe bewegt sich zwischen 17 und 35 Metern. Im Bild: vier WT 270 auf MB 816 Atego.

# Erste SB126J

Jüngst ist die erste selbstfahrende Teleskoparbeitsbühne SB126J in Deutschland eingetroffen, und zwar bei Power-Lift in Erkrath (UpRight Powered Access Deutschland). Dieses imposante Gerät bietet eine Arbeitshöhe von stattlichen 40 Metern und ist mit einem Cummins 3,3 Liter Turbo Diesel ausgestattet.



Mit einer Steigfähigkeit von 42 Prozent ist das Gerät dem Hersteller zufolge auch im schwersten Gelände einsetzbar. Das Gerät steht zu Testzwecken zur Verfügung.

LKW-Bühne auf Ponton

# Schwimmende Lösung

Als 1933 die stählerne Hubbrücke in Duisburg-Walsum erbaut wurde, hatte sich wohl niemand Gedanken gemacht, wie die Brücke 75 Jahre später auf ihre Sicherheit überprüft werden sollte. Statt eines Brückenuntersichtgerätes wollte der Gerken-Kunde eine günstigere Alternative eruiieren: die Prüfung der Hubbrücke vom Wasser aus. Nachdem schließlich alle notwendigen Genehmigungen vorlagen, begann der Einsatz. Aus dem nahe gelegenen Hafen in Mülheim fuhr ein Schubverband mit Ponton zum Duisburger Containerterminal, wo die 30-Meter-Maschine über eine Rampe verladen wurde. Der Ponton war mit einem 140-kW-Stromgenerator ausgestattet worden. Unter anderem lieferte dieser den Strom für die vier jeweils acht Meter langen Hydraulikstützen, die eigens für diesen Einsatz montiert



wurden. Während des Einsatzes stemmten sich diese Stützen gegen den Boden des Hafenbeckens und stabilisierten den Ponton für einen schaukelfreien Einsatz der

Arbeitsbühne. Beim zweitägigen Überprüfen der Brücke wurde der Arbeitsponton einige Male versetzt – und die 50-prozentige Budgeteinsparung eingehalten.

# Erreichen Sie durch **UpRight** neue Höhen

**UpRight** wird  
stärker und stärker

- Eine komplette Produktlinie mit Arbeitshöhen bis zu 40m
- Eine neue Linie von artikulierten und teleskopierbaren Arbeitsbühnen sowie Batterie- und Geländescheren
- Globales Verkaufs- und Servicenetzwerk mit motivierten Partnern auch in Ihrer Nähe

Finden sie die richtige Maschine unter  
[www.upright.com](http://www.upright.com)



b o o m s | a n h ä n g e r | l i f t s | s c h e r e n

**UpRight**  
POWERED ACCESS  
DEUTSCHLAND

Kontaktieren Sie bitte zu allen Maschinen- und Ersatzteil- Angelegenheiten innerhalb Deutschlands unseren deutschen UpRight Master Distributor: Power-Lift GmbH, Otto-Hahn-Str. 3 D-40699 Erkrath Telefon: +49 (0) 211 220490-0 Telefax: +49 (0) 211 220490-11 info@power-lift.de www.power-lift.de

Die komplette Produktlinie sowie Ihren zuständigen UpRight Händler finden sie unter

[www.upright.com](http://www.upright.com)

**UpRight**  
POWERED ACCESS